

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gut gelaunt durch Nebelspalter-Bücher



Ueli der Schreiber:

Ein Berner namens ...

Ueli der Schreiber ist ein Pseudonym im Nebelspalter und Unterzeichner der «Berner Platte». In den hübschen Bändchen, worin in Mundart heitere Anekdoten neben den witzigen Gedichten stehen, kann sich der Leser gemütlich erheitern. Seite um Seite spendet die Lektüre vergnügliche Ueberraschungen, die eine besser als die andere, das Ganze ein Genuß wie eine saftige Berner Platte.

Solothurner Zeitung
52 Verse aus dem Nebelspalter
Band 1, 2 und 3 je Fr. 8.50



Kurt Blaukopf:

Hohes C zu vermieten

Die satirischen Skizzen, die sich in «populär-feuilletonistischem Plauderton» mit Problemen befassen, werden den heutigen Musikbetrieb nicht ändern, aber jene in ihren Ansichten verstärken, welche sich mit dem Verfasser immer wieder über Auswüchse im Konzert- und Opernleben ärgern.

St.Galler Tagblatt
108 Seiten Fr. 6.75

Wälti und seine Figuren aus dem Nebelspalter

75 Zeichnungen, Großformat
Halbleinen Fr. 10.—

Elsa von Grindelstein und ein gewisser Bö

Das Vergnügen des Lesens wird erhöht durch die äußerst passenden Zeichnungen Bös. Das nicht eben gar breite heitere Schrifttum der Schweizer wird durch «Elsa von Grindelstein» entschieden bereichert.

Schweiz. Metall- und Uhrenzeitung
68 Gedichte von Carl Böckli
72 Seiten Fr. 5.80

dadasius lapidar:

meine schreibe hat bleibe

Tausende erwarten jede Woche mit Spannung die wunderlichen Verse des dadasius lapidar im Nebelspalter. Es hat sich im stillen geradezu eine weltweite Freunde- und Verehrungsgesellschaft dieses merkwürdigen Dichters gebildet. Es verwundert darum nicht besonders, wenn im ersten Jahr schon eine 3. Auflage notwendig wurde.

64 Seiten Fr. 5.80

Da gab's eine Jungfrau in Olten

Ausgewählt und eingeleitet von N.O. Scarpi, illustriert von Barth.
Die fröhlich-freche Form des Limerick-Verses hat im Nebelspalter glänzende Blüten hervorgebracht. 72 der treffendsten hat der Nebelspalter-Verlag in diesem hübschen Bändchen zusammengefaßt.

Appenzeller Zeitung

64 Seiten Fr. 7.—

Bö-Bücher

eine lachende Schweizergeschichte von kulturhistorischem Wert.

Neue Zürcher Zeitung

Seldwylerien

Abseits vom Heldenamt

So simmer

Ich und anderi Schwizer

Bö-Figürli

Euserein

90 mal Bö

Bö-iges aus dem Nebelspalter

Tells Nachwuchs

Jeder Band Fr. 10.—

Welche Vielfalt des Humors und fröhlicher, sauberer und künstlerisch geschliffener Zeitsatire strömt uns aus diesen Bänden entgegen!

Neue Zürcher Nachrichten

Hans Moser:

Heitere Chirurgie

fröhliches medizinisches Bilderbuch

Hans Moser entbehrt wohl des medizinischen Fachwissens. Aber er ist dennoch heilkundig. Er weiß, daß Lächeln heilen hilft, und illustriert, wie viel heilsamer Humor aus der menschlichsten aller Wissenschaften fließt. Er ist ein Chirurg, der mit dem Zeichenstift statt mit dem Messer manche Wucherung freilegt und das Gift der Humorlosigkeit abgehen läßt.

Schweizerische Aerztezeitung

80 Seiten Fr. 7.—

Hans Moser:

Mir ist alles Wurst ...

Gezeichnete Anstiftung zur Gelassenheit

Das Bändchen enthält weder moralische Absicht noch lehrhafte Gebärde, sondern lediglich witzige Grafik mit jenem Humor, der hinter die Dinge schaut, um über den Dingen zu stehen.

80 Seiten Fr. 7.—



Max Mumenthaler:

Ein gutes Wort zur rechten Zeit

Hundert neue Verse zum Weitersagen

Man muß viel abendländisches Erbe assimiliert, manche Enttäuschung überwunden und sehr große Menschenkenntnis gewonnen haben, um diese Form zu meistern, um Seitenhiebe, die heilen, und Lob, das bescheiden macht, auszuteilen.

Der Bund, Bern

64 Seiten Fr. 6.50

Bruno Knobel:

Die Zehen des Fortschritts

Boshafte Epistel, ebenso boshafit illustriert von Barth.

112 Seiten Fr. 12.—

Canzler:

Lebe — lächle

Karikaturen aus dem Nebelspalter

Wo nimmt Canzler die vielen Einfälle her? Das vorliegende Bändchen gibt die verblüffende Antwort: meist aus dem Alltag, der offenbar viel mehr Anlaß zur Heiterkeit enthält, als es auf den Gesichtern der Helvetier in Erscheinung zu treten pflegt.

Aargauer Tagblatt

88 Seiten Fr. 7.70

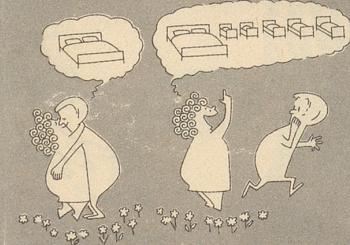
Canzler:

Das kann ja heiter werden

Karikaturen aus dem Nebelspalter

88 Seiten Fr. 7.70

Das kann ja heiter werden



Canzler im Nebelspalter

Canzler:

Humoritäten

Karikaturen aus dem Nebelspalter

84 Seiten Fr. 6.70

Alfred Tobler:

Der Appenzeller-Witz

Mit dem «Appenzeller-Witz» können die Stunnen der Muße verkürzt und gewürzt werden. Ein wahrhaft fröhliches Heimatbuch für alle Kreise, die den schalkhaften Appenzeller-Witz lieben.

224 Seiten Fr. 5.—

Nebelspalter-Bücher beziehen Sie vorteilhaft bei Ihrem Buchhändler

Es gibt so viele herrliche Möglichkeiten, Musik zu geniessen!



Sie können mit SANSUI Radiosendungen in bester HiFi-Qualität empfangen. Oder Radio-Stereo-Sendungen in HiFi-Stereo. Oder Tonbänder und Schallplatten überspielen.

In HiFi-Stereo.

SANSUI hat sie alle in diesem
HiFi-Stereo-Gerät eingebaut.
Zu einem günstigen Preis!

SANSUI



Für die Party mit der echten Wirkung eines grossen Tanzorchesters. Oder für den stillen Geniesser mit HiFi-Stereo-Kopfhörer. Sie können die Musik in verschiedene Räume übertragen oder Tonbandaufnahmen mit mehreren Geräten gleichzeitig herstellen, überspielen, abhören, kontrollieren, mischen und «schneiden».

Denn SANSUI ist Empfänger, Steuergerät und Verstärker in einem und bietet Ihnen deshalb alle Möglichkeiten der perfekten HiFi-Stereo-Technik und -Musikwiedergabe.

Und auch der Preis ist eine besondere Leistung von SANSUI.

Geräte gibt es schon ab Fr. 990.—.

Bitte Coupon ausschneiden, mit Blockschrift ausfüllen und einsenden an die SANSUI-Generalvertretung.

Vorführung und Lieferung der Geräte durch Ihr Fachgeschäft.

COUPON

(In offenem Couvert nur mit 10 Rp. frankieren).

Senden Sie die SANSUI-Dokumentation an:

N 201

Name _____

Strasse _____

Postleitzahl/Ort _____



Egli, Fischer & Co. AG Zürich

Gotthardstrasse 6
8022 Zürich
Telefon 051 250234

